



ALARMORDNUNG



Lessing-Gymnasium

Brandschutzzuständige: Frau Meyer
Stellvertreter: Herr Kablau

- Im Katastrophenfall (z. B. Brand) sind das Sekretariat und der Schulleiter unverzüglich zu benachrichtigen. Durch das Sekretariat erfolgt telefonische Mitteilung an die Feuerwehr (112), die Polizei (110) und das DRK (2151).
- Der Hausmeister, die Sekretärinnen, der Schüllassistent oder eine andere zur Verfügung stehende Person alarmieren sofort mittels der Alarmanlage, deren Auslöseknopf sich in der Hausmeisterloge und im Sekretariat befindet, die Schule. (Bei Stromausfall wird der Alarm durch Signalhörner gegeben). Bei Dunkelheit wird die gesamte Beleuchtung des Gebäudes eingeschaltet.

Verhalten nach Auslösung des Alarms:

Wenn die Alarmsignale ertönen, haben **alle** Schüler und Lehrer das Gebäude **unverzüglich** zu verlassen. Dabei gelten folgende Regeln:

1. Aktentaschen und Lernmittel jeder Art dürfen nicht mitgenommen werden.
2. Die Lehrer bleiben bei ihren Klassen und überzeugen sich davon, dass kein Schüler und keine Schlerin zurückbleibt (Toiletten, sonstige Nebenräume).
Die Lehrer nehmen die Klassenbücher und Kurshefte incl. Checkliste mit, um auf den Sammelplätzen die Vollständigkeitskontrolle der Lerngruppe durchführen zu können.
3. Die Lehrer sorgen dafür, dass sämtliche Fenster geschlossen werden und die Tür nach Verlassen des Raumes geschlossen wird.
4. Der Unterrichtsraum ist in der Richtung zu verlassen, die den kürzesten Weg zum nächsten Sammelplatz ermöglicht. Ist dieser Weg durch Gefahren versperrt, ist die andere Richtung einzuschlagen.
5. Die Schüler begeben sich mit dem vorangehenden Lehrer zum vorgeschriebenen Sammelplatz. Kein Schüler darf nach Hause gehen. Die Schüler müssen auf den Sammelplätzen mindestens 10-15m Abstand zum Gebäude halten.
6. Auf dem Sammelplatz bleiben die Schüler klassenweise zusammen. Der Lehrer stellt die Vollzähligkeit fest und dokumentiert sie auf der Checkliste.
7. Er meldet dem Brandschutzzuständigen durch den Brandhelfer oder einen Schüler/in, wenn einzelne Schüler vermisst werden.
8. Die Schüler dürfen den Sammelplatz erst verlassen, wenn dies vom Brandschutzzuständigen oder dessen Stellvertreter durch Lautsprecheransage angeordnet wird.

Verhalten der Lehrer, die keinen Unterricht haben

Lehrer, die zur Zeit des Alarms keinen Unterricht haben, halten sich für Sonderaufgaben zur Verfügung. Und sammeln sich am **Sammelplatz Ilmenauufer: Treppe zum Schuleingang vor dem Lehrerzimmer!** Die erste Lehrkraft, die dort eintrifft, entnimmt den Alarmordner (s.u.) und Warnwesten aus der gekennzeichneten Box links vom Lehrerzimmer und organisiert die **Überprüfung der Gebäuderäumung** vom Sammelplatz am Ilmenauufer aus.



ALARMORDNUNG



Lessing-Gymnasium

Zu diesem Zweck werden weitere verfügbare Lehrkräfte mit Warnwesten versehen. Als **Räumungshelfer** tragen sie zügig die Ergebnisse der Vollzähligkeitskontrollen an den Sammelplätzen zusammen.

Ordner „Brandschutz“

Für den Alarmfall ist ein Ordner vorbereitet. Er enthält:

- alle aktuellen Klassen- und Kurslisten
- alle Stundenpläne
- Notizpapier und 10 Bleistifte

Die Sammelplätze sind danach auszuwählen, wie sie am schnellsten erreicht werden können:

Grundsätzlich gilt:

- a) Die Spielwiese nördlich der Schule für die Räume, E04 bis E18 (Erdgeschoss), 104 bis 116 (I. Stock), 204 bis 214 (II. Stock).
Achtung: Die Schüler, die das Gebäude durch den Ausgang an der Ripdorfer Straße verlassen, dürfen nicht die Straße betreten!
- b) der Park zwischen Schule und Turnhallen für die Räume A1 bis A6, B01 bis B14, für den Konferenzraum, für das gesamte Kellergeschoss, die Räume E01 bis E03 und E20, 101 bis 103 und 118 (I. Stock), sowie für die Räume 201 bis 203 (II. Stock).

Verhalten bei versperrtem Fluchtweg:

- Ist die Benutzung eines Fluchtweges für eine Klasse nicht mehr möglich, so bleiben die Schüler im Unterrichtsraum bis Rettung kommt.
- Während der Unterrichtszeit sind grundsätzlich alle ins Freie führenden Türen unverschlossen zu halten, damit bei Gefahr jederzeit die Fluchtwege offenstehen.
- Ist der kürzere Fluchtweg versperrt, wird der jeweils andere Sammelplatz aufgesucht.

Verhalten von Schülerinnen und Schülern, die sich in der Mittagspause oder einer Freistunde befinden:

Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause begeben sich nicht auf die Sammelplätze für die Schüler und Lehrer aus dem Unterricht, sondern melden sich sofort bei den Helfern des Brandschutzbeauftragten am Nordeingang Ilmenauufer (vor dem Lehrerzimmer).

Diese sammeln die Schülerinnen und Schüler der Mittagspause nach Klassen bzw. Tutorengruppen und beauftragen einen Vertreter der Klasse bzw. Tutorengruppe mit der Aufstellung einer Namensliste. Dafür geben die Helfer Schreibzeug aus, das im Ordner „Brandschutz“ beim Brandschutzzuständigen erhältlich ist.

Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, die sich in der Cafeteria befinden begeben sich ebenfalls unverzüglich an den Sammelplatz Nordeingang Ilmenauufer.